

# Blickpunkt

ERLANGEN 11/2019

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

## Rot / Grün verweigert Abstimmung zum Bürgerbegehren Radentscheid

### Offenbarungseid des Oberbürgermeisters



OB-Kandidat Jörg Volleth, nicht nur im Wahlkampf ein begeisterter Radfahrer, sah keine Notwendigkeit dafür, dass es in der Fahrradstadt Erlangen ein Bürgerbegehren „Erlangen tritt in die Pedale – Radentscheid für eine lebenswerte Stadt“ geben müsste. So unterstützt die CSU-Stadtratsfraktion grundsätzlich die Ziele der Initiatoren und wollte über deren Umsetzung noch im Oktober-Stadtrat abstimmen. „Erlangen ist eine fahrradfreundliche Stadt. Leider wurde im Rathaus keine gute Lösung im Sinne aller Radfahrer gefunden“, so Volleth. Foto: A. Börner

**Sehr enttäuscht zeigte sich CSU-OB-Kandidat Jörg Volleth und die CSU-Stadtratsfraktion über das Abstimmverhalten von Rot-Grün in der Oktober-Stadtratssitzung: OB-Kandidat Jörg Volleth hatte gefordert, über die Ziele des Bürgerbegehrens „Erlangen tritt in die Pedale - Radentscheid für eine lebenswerte Stadt“ abzustimmen.**

Volleth erläuterte die Position der CSU, denn mit einer positiven Beschlussfassung könnte die Stadtverwaltung sofort beginnen, diese Ziele umzusetzen und erste konkrete Maßnahmen in die Beratungen des Haushalts 2020 der Stadt Erlangen in diesem November einbringen. Damit könnten wir uns letztendlich ein kosten- und zeitintensives Bürgerbegehren sparen, so Volleth.

Was dann folgte, war ein Trauerspiel sondergleichen. Der Oberbürger-

meister und seine Rot-Grüne Allianz lehnten die sofortige Umsetzung des Bürgerbegehrens mit dem Hinweis ab, die Bürgerinitiative möchte noch mehr Stimmen sammeln. OB-Kandidat Volleth zeigte sich fassungslos: „Erlangen wird von einem Oberbürgermeister und einer Ampelkoalition regiert, die noch vor wenigen Monaten den Klimanotstand ausgerufen haben. Jetzt hätten sie schnell viel für einen noch besseren Radverkehr in Erlangen tun können. Wieder einmal zeigt sich, dass man den OB und seine derzeitige Mehrheit nicht an Taten messen kann.“

Die CSU will, das macht Jörg Volleth deutlich, auch einmal wieder große Schritte gehen, um mit zukunftsweisenden Entscheidungen eine deutliche Verbesserung des Radverkehrs zu erreichen, z.B. durch Unterführungen für Radfahrer an den großen Kreuzungen der Paul-Gossen-Stra-

ße. Die Stadtspitze müsse mehr tun als minderwertige Lastenfahrräder zu kaufen / zu verleihen und Straßen mit blauer oder roter Farbe anzumalen.

#### In dieser Ausgabe

High-Tech Agenda ist super für Erlangen.....	2
Aufbruch in eine neue Zeit.....	3
Standpunkt.....	3
Jüdische Kultusgemeinde Erlangen.....	4
Seidenath zum GPA-Landesvorsitzenden gewählt.....	5
Was braucht der Westen?.....	5
Kurzmeldungen.....	6
Ihre Stadtratsfraktion informiert.....	7
Termine und Impressum.....	8

**CSU**  
ERLANGEN



Joachim Herrmann (MdL) informiert

# High-Tech Agenda ist super für Erlangen

Die Bayerische Technologieoffensive "High-Tech Agenda Bayern", die ein Investitionsvolumen von insgesamt zwei Milliarden Euro umfasst, sieht im Rahmen der Künstlichen-Intelligenz-Forschung (KI) den Ausbau Erlangens zu einem sogenannten "Gesundheitsknoten" vor. Innenminister Joachim Herrmann begrüßte das Konzept als echte Stärkung Erlangens.

Wie Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Regierungserklärung ankündigte, soll über ganz Bayern ein Forschungs-Netz für künstliche Intelligenz gespannt werden. Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg erhält für den Ausbau zum Gesundheitsknoten innerhalb dieses Netzes acht Professuren und Lehrstühle in der Medizintechnik für intelligente Pflegeroboter, Operationsroboter und neue Bildbearbeitungsmethoden im Körperinneren.

Für den Ministerpräsidenten ist das "der Bereich, der für jeden Menschen die schnellsten und wichtigsten Veränderungen bringen kann. Künstliche Intelligenz bedeutet nicht nur Industrieproduktion, sondern sie bedeutet vor allem auch Dienst am Menschen. Wenn wir dadurch Krank-

heiten bekämpfen können, wenn dadurch Menschen länger leben können, dann ist jeder Euro es wert, den wir darin investieren."

Neben dem Ausbau der Künstlichen Intelligenz ist als zweite Säule der High-Tech

Agenda Bayern ein mit 600 Millionen Euro ausgestattetes Sanierungs- und Beschleunigungsprogramm vorgesehen. Auch hier soll Erlangen profitieren, denn zu den acht großen Projekten gehört auch der Neubau der Technischen Chemie in Erlangen.

Innenminister Joachim Herrmann: "Damit baut die Bayerische Staatsregierung den Sanierungsstau ab, zieht regionale Projekte zeitlich deutlich nach vorn und beschleunigt dringend benötigte Sanierungen und neue Bauvorhaben, die notwendig sind – und Erlangen ist dabei." Profitieren könnte nach Ansicht Herrmanns die FAU auch vom dritten Herzstück der Agenda, nämlich der ersten durchgreifenden Hochschulreform seit 15 Jahren. Herrmann:



Staatsminister Joachim Herrmann, Prof. Dr. Joachim Hornegger, Dr. Kurt Höller, Prof. Dr. Andreas Paul Fröba (Dekan der Technischen Fakultät) und OB-Kandidat Jörg Volleth. Foto: Albrecht Börner

"Die Staatsregierung investiert hier 400 Millionen Euro. Davon wird jede Hochschule in ganz Bayern profitieren." Darüber hinaus soll das Berufungsrecht auf die Hochschulen selbst übertragen werden. "Damit ermutigen wir die Universitäten zu mehr Wettbewerb und Freiheit an Hochschulen", so Ministerpräsident Söder. Außerdem kündigte er mehr Freiheit in Richtung einer "unternehmerischen Hochschule" an.

Das bedeutet die großzügige Erlaubnis für Professoren, Start-Ups zu gründen oder sich daran zu beteiligen. Joachim Herrmann: "Die Hochschulen sollen dies selbst möglich machen. Das ist sicher eine großartige Perspektive und Chance auch für die FAU."



SCHOLTEN

# VERTRAUEN.

WWW.MALER-SCHOLTEN.DE

<p>VALENTIN MAIER BAUINGENIEURE AG</p> <p>ERLANGEN+ HÖCHSTADT</p>	<p>HOCHBAU</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ BAUSTATIK</li> <li>■ BRANDSCHUTZ-PLANUNG</li> <li>■ THERMISCHE BAUPHYSIK</li> </ul>	<p>TIEFBAU</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ STRASSEN-PLANUNG</li> <li>■ BRÜCKENBAU</li> <li>■ LÄRMSCHUTZ</li> <li>■ TRINKWASSER</li> </ul>	
<p>TEL. 09131-407500 TEL. 09193-4643</p> <p>WWW.IVM- BAUINGENIEURE.DE</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ RAUMAKUSTIK</li> <li>■ BAUAKUSTIK</li> <li>■ KÜHLLASTEN</li> <li>■ ENERGIE</li> <li>■ MESSUNGEN</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ ABWASSER</li> <li>■ KLÄRANLAGEN</li> <li>■ VERMESSUNG</li> <li>■ UMWELTSCHUTZ</li> </ul>	

# Aufbruch in eine neue Zeit

## CSU-Parteitag beweist Kompromissbereitschaft



**Gleich am ersten Abend des zweektägigen Parteitags stellte sich Dr. Markus Söder zur Wiederwahl als CSU-Parteivorsitzender und wurde mit 91,34 Prozent der Stimmen in seinem Amt eindrucksvoll bestätigt.**

Vorab betonte er in seiner Rede, dass die CSU die Nummer 1 der Volksparteien sei und dies auch bleiben wolle. In einer sich veränderten Welt werde das Tempo in der Politik nicht durch die Parteien gemacht. „Die Veränderungen kommen von außen“, hielt Söder fest. „Wir dürfen deswegen nicht die Augen verschließen und diese Entwicklung verschlafen.“

Es reiche nicht, immer die gleichen alten Antworten auf neue Frage zu finden. „Es reicht nicht, auf der Seite der Skeptiker stehen. Wir stehen auf der Seite der Couragierten, der Ehrenamtlichen und der Mutigen.“ Die CSU müsse „Schrittmacher“ sein und nicht anderen hinterherlaufen, so Söder. So stand der Parteitag unter dem

Motto: „Aufbruch Bayern, Zukunft Deutschland. CSU.“ Die Delegierten beschlossen mit großer Mehrheit den umfangreichen Leitantrag. Die bereits im Vorfeld des Parteitags kritisch gesehene Ausweitung der Frauenquote auf die Kreisverbandsebene wurde nach einer lebendigen und leidenschaftlichen Debatte lediglich als „Soll-Vorschrift“ aufgenommen.

Mit Blick auf die Ereignisse von Halle verabschiedete der Parteitag die „Münchner Erklärung gegen jede Art von Antisemitismus“ und setzte damit ein entschiedenes Zeichen der Solidarität mit den jüdischen Mitbürgern entgegen.

Am Samstag war die Vorsitzende der Christlich-Demokratischen Union und Bundesverteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer zu Besuch und hob in ihrer Rede den Zusammenhalt der CSU und CDU hervor: „Die Union kann zusammenhalten. Bei der Union kommt es auf das „Und“ an.

Wir können Markt und sozial, Wirtschaft und Umwelt, Sicherheit und Freiheit, Europa und Vaterland, Heimat und Weltoffenheit, Tradition und Moderne.“

Alexandra Wunderlich

## CSU-Parteitag: Aufbruch ohne Quote, aber bitte mit engagierten Frauen und Männern!

Der „Aufbruch in eine neue Zeit“ ging zumindest in Teilen voll daneben! Und das quasi mit Ansage: Auf der einen Seite die FU, die die Ausweitung der 40%-Frauenquote auch auf KV-Ebene und die Einführung der CSU-Probemitgliedschaft der FU'lerinnen forderte und auf der anderen Seite die Quotengegner, die durch die FU-Forderungen provoziert, zur Abschaffung jeglicher Quotenregelung motiviert wurden. Beide Seiten prallten trotz oder gerade wegen eines Kompromissangebots ungebremst am Parteitags-Samstag aufeinander.

Bereits im Vorfeld fragte ich mich: Habe ich etwas verpasst? Ist meine Partei plötzlich (wieder??) frauenfeindlich geworden? Oder leben wir in ER auf eine Insel der Glückseligen, weil wir die geforderte Quote bereits erfüllen? Nein! Nichts dergleichen! Wir gehen hier vor Ort einfach ganz pragmatisch vor: Mitmachen kann jede(r), der Lust, Interesse und Fähigkeiten besitzt, die Themen der Menschen aufzugreifen, ernst zu nehmen und sich um Lösungen zu kümmern. Es ist die inhaltlich gute Arbeit der CSU, die neue Mitglieder egal welchen Alters und Geschlechts bringt! Testen Sie es selbst! Keine meiner Bekannten und Freundinnen würden in die CSU eintreten oder wählen, weil wir die Frauenquote erhöhen, wohl aber z.B. für unsere inhaltliche (Neu-) Ausrichtung in Sachen Klimapolitik!

Alexandra Wunderlich

**Cafe  
Restaurant  
Cocktailbar**

Frühstück  
Tageskarte  
À la Carte



Schloßplatz 6  
Tel. 90 88 440

www.das-sax.de

# Jüdische Kultusgemeinde Erlangen

## Das Jahr 5780 nach jüdischer Zeitrechnung beginnt



Bild: Eduard Blam, Dr. Ludwig Spaenle, Irina Schmitz, Esta Limburg-Klaus, Joahim Herrmann, Yonatan Amrani, Chaim Haidar

**Es ist nicht selbstverständlich angesichts der deutschen Geschichte, dass in Erlangen jüdische Kultur wieder fest verwurzelt ist. Die lebendige und dynamische jüdische Gemeinde bringt sich selbstbewusst in unsere Gesellschaft ein.**

„Das ist ein außerordentlich kostbares Geschenk. Dafür allen Gemeindemitgliedern ein herzliches

Dankeschön!“, sagt der Bayerische Staatsminister des Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann.

„Dass der Raum bis auf den letzten Platz gefüllt und Menschen aus anderen Religionen heute hierher gekommen sind, sagt doch, dass die jüdische Gemeinde Erlangen wieder stark geworden ist“, davon ist Bayerns Antisemitismusbeauf-

tragter, Dr. Ludwig Spaenle überzeugt. Beide kamen auf Einladung der Vorsitzenden der Jüdischen Kultusgemeinde Erlangen, Ester Limburg-Klaus. „Die Bayerische Staatsregierung ist die erste Regierung eines Bundeslandes in Deutschland, die die Antisemitismus-Definition der Internationalen Allianz für Holocaust-Gedenken (IHRA) anerkannt hat“, so Spaenle.

„Hass und Gewalt gegen unsere jüdischen Mitbürger werden wir in Bayern niemals dulden. Wir geben weder rechtsextremem, noch linksextremem, noch islamistischem Antisemitismus auch nur einen Millimeter Platz! Wer unsere jüdischen Mitbürger bedroht, stellt sich gegen Demokratie und Freiheit. Jüdischer Glaube und jüdische Kultur sind unverzichtbarer Teil unseres Landes.“

Irina Schmitz



**Kerstin Schreyer, MdL**

Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales

## „Perspektiven der Kinderbetreuung“

Dienstag, 05.11., 19:00 Uhr  
Pacelli Haus  
Sieboldstraße 3

**CSU**  
ERLANGEN

**MIT VOLLER KRAFT DURCHS JAHR!**

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen

**ELO** MINERALÖL KG

ELO-Mineralöl KG · Rathenaustraße 20 · 91052 Erlangen  
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de

**ADVENTSAUSSTELLUNG IN DER BLUMENWERKSTATT**

**COOL CHRISTMAS 2019**

**20.11. - 24.11.2019**

DIE BLUMENWERKSTATT | Dorfstr. 23 | 91056 Erlangen  
09131 . 99 31 92 | www.blumenwerkstatt-erlangen.de

# Seidenath zum GPA-Landesvorsitzenden gewählt

Der Gesundheits- und Pflegepolitische Arbeitskreis der CSU (GPA) hat auf seiner Landesversammlung den aus seiner Erlanger Zeit hier gut bekannten Bernhard Seidenath, MdL, zum neuen Landesvorsitzenden gewählt. „Ich freue mich“, so Seidenath, „dass ich den GPA mit seinen fast 1.800 Mitgliedern in Bayern in die Zukunft führen darf. Die Themen „Gesundheit“ und „Pflege“ bewegen die Menschen massiv. Auch der Erlanger Dr. Stefan Rohmer wurde als Beisitzer neu in den Landesvorstand gewählt.“

# Was braucht der Westen?

Jörg Volleth informiert in Büchenbach



**Gut 100 Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung des Ortsverbandes West gefolgt und diskutierten mit Jörg Volleth, Oberbürgermeisterkandidat der CSU, zum Thema „Was braucht der Erlanger Westen?“.**

Viele Fragen kamen zu den Bauprojekten an der Odenwaldallee und an der Büchenbacher Anlage, die im Zusammenhang gesehen werden müssen. Jörg Volleth informierte auch über das neue Stadtteilhaus und forderte mehr Sportanlagen

im Westen. Auf großes Interesse stießen auch seine Ausführungen über die städtischen Finanzen und die Verkehrsanbindung an die Innenstadt. Ausführlich ging er auf die Forderung nach einem Masterplan für die Gesamtstadt ein, ein flexibles und strategisches Handlungskonzept, das auf die großen Veränderungen in unserer Stadt Antworten geben soll.

Die derzeitige Stadtregierung sieht dafür keine Notwendigkeit. Ein großer Fehler!

*Birgitt Aßmus*

**Hüttner**  
Malerbetrieb  
Fachhandel  
Künstlerbedarf

**Wir verwirklichen Ihre Wünsche.**

**Individuelle Raumgestaltung** – Beratung, Planung, Ausführung. Professionell, zuverlässig, kreativ!

150 Jahre. Tradition. Innovation.  
[harald-huettner.de](http://harald-huettner.de)

**VOLLETH IST DA**

**NOVEMBER**

<b>Donnerstag, 07.11.2019</b> 19.00 Uhr	<b>Im Gespräch</b> Treff: Gaststätte „Zur Wied“, Sebastianstraße 2a, Tennenlohe
<b>Freitag, 08.11.2019</b> 15.00 Uhr	<b>Rundgang in Bruck</b> Treff: Brucker Marktplatz (vor Bäckerei Trapper), Fürther Straße 27
<b>Mittwoch, 13.11.2019</b> 15.00 Uhr	<b>Rundgang in Erlangen Ost</b> Treff: Lange Zeile 89, vor „Der Beck“
<b>Donnerstag, 21.11.2019</b> 15.00 Uhr	<b>Rundgang in Frauenaarach</b> Treff: Wallenrodstraße vor der Kirche

## Kurzmeldungen



### Volleth ist DA

Unter diesem Motto kommen die Erlanger Bürgerinnen und Bürger immer wieder ins Gespräch mit unserem Oberbürgermeister-Kandidaten Jörg Volleth. Nur gemeinsam können wir Erlangen besser machen. Auf unserem Foto beim Rundgang in Alterlangen im Gespräch über die Verkehrsprobleme Heiligenlohstraße / St. Johann.



### CSU Open beim TC Rot-Weiß Erlangen

Sport, Spaß und gute Gespräche. Jörg Volleth dankte den Trainern

des TC für die sportliche Motivation und Robert Suchy, 1. Vorsitzender des TC Rot-Weiß Erlangen, für die Einladung.

### Zum sechsten Mal „Lauf gegen Krebs“ im Erlanger Schlossgarten – und Jörg Volleth war zum sechsten Mal mit dabei

Zu Beginn der Veranstaltung mit einem Grußwort als offizieller Vertreter der Stadt Erlangen, anschließend als Teilnehmer – auf unserem Foto (von links) Marcus Fischer, Jörg Volleth, Dr. Kurt Höller und Nicolas Bucher. Die Teilnehmer des Benefizlaufs unterstützen u.a. die Entwick-

lung und Umsetzung von sport- und bewegungstherapeutischen Programmen für Krebspatienten in der Region Erlangen.



| MAUSS PERFORMANCE |



**MAUSS**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

BAUHANDWERK  
IMMOBILIEN  
VERWALTUNG  
SERVICE

**TRADITION  
LEISTUNG  
LEIDENSCHAFT**

GÜNTHER-SCHAROWSKY-STRASSE 6 · 91058 ERLANGEN  
09131.1203 0 · INFO@MAUSS-BAU.DE · MAUSS-BAU.DE



**Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter [www.obi-franken.de/services](http://www.obi-franken.de/services)**



**Erlangen**  
**Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14**  
Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen

## Ihre Stadtratsfraktion informiert



Wege. Die Ausstellung wurde weitgehend barrierearm gestaltet. Die inklusiven Angebote umfassen unter anderem ein Blindenleitsystem und taktile Raummodelle, den Einsatz von Braille- und Pyramidenschrift, Texte in Leichter Sprache und Veranstaltungen mit Gebärdensprachdolmetschern.

In der Ausstellung kommen auch Menschen mit Behinderung aus Erlangen und der Region selbst zu Wort. Nach dem Motto „Nichts über uns ohne uns“ verleihen sie ihren Erfahrungen, Bedürfnissen und Meinungen Ausdruck und zeichnen ein vielstimmiges Bild gegenwärtiger Lebensrealitäten. Interaktive Stationen bieten die Möglichkeit, Beeinträchtigungen nachzuempfinden und zum Beispiel die Kommunikation mit Brailleschrift oder Gebärdensprache auszuprobieren.

### Die CSU-Stadtratsfraktion im Stadtmuseum: BarriereSprung - Vom Leben mit Behinderung

Brigitte Korn, Leiterin des Stadtmuseums, führte die Stadträte durch die sehens- und erfahrungswerte Sonderausstellung, die noch bis 6. Januar 2020 am Martin-Luther-Platz zu sehen ist.

Das Stadtmuseum ist eines der ersten Ausstellungshäuser deutschlandweit, das sich thematisch umfassend mit dem Thema Behinderung auseinandersetzt. Um eine Teilhabe für möglichst viele Besucherinnen und Besucher zu erreichen, geht das Museum dabei auch gestalterisch neue

Profitieren Sie von der Erfahrung des größten Immobilienmaklers in der Region.

# Zuhause ist einfach.



[sparkasse-erlangen.de/immobilien](https://sparkasse-erlangen.de/immobilien)

**Sie beabsichtigen Ihre Immobilie zu verkaufen?**

**Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.**



Immobilien kaufen und verkaufen ist Vertrauenssache! Unsere qualifizierten Berater werden Sie gerne umfassend beraten. Rufen Sie uns einfach an: 09131 824-2288.



Stadt- und Kreissparkasse  
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach



**CSU Erlangen**  
 online:  
[csu-erlangen.de](http://csu-erlangen.de)



[csu.fraktion.erlangen](https://www.facebook.com/csu.fraktion.erlangen)  
[csu.erlangen.stadt](https://www.facebook.com/csu.erlangen.stadt)



[csu\\_stadtratsfraktion\\_erlangen](https://www.instagram.com/csu_stadtratsfraktion_erlangen)  
[csu\\_erlangen](https://www.instagram.com/csu_erlangen)

# Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

**CSU**  
 ERLANGEN

Dienstag,	05.11., 19:00 Uhr	Innenminister Joachim Herrmann, MdL, „Perspektiven der Kinderbetreuung“ mit Kerstin Schreyer, MdL, Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Pacelli Haus, Sieboldstraße 3
Donnerstag,	07.11., 19:00 Uhr	OV Bruck/Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Donnerstag,	07.11., 19:00 Uhr	OV Tennenlohe, Volleth vor Ort, Restaurant „Zur Wied“, Sebastianstr. 2A
Freitag,	08.11., 15:00 Uhr	OV Bruck/Anger, Volleth ist DA, Ortsrundgang in Bruck, Treffpunkt: Brucker Marktplatz (vor Bäckerei Trapper), Fürther Straße 27
Sonntag,	10.11., 18:00 Uhr	Innenminister Joachim Herrmann MdL, Politisches Martinsgansessen mit Dr. Hans-Eckard Sommer, Präsident des Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Büchenbach, Nägelhof, Obere Gasse 19
Montag,	11.11., 15:00 Uhr	Senioren-Union, „Auf der Suche nach sozialer Gerechtigkeit“ aus der Arbeit des Sozialgerichts mit Dr. Peter Ruthe, Präsident des Sozialgerichts Nürnberg i.R., Hotel Bayerischer Hof, Schuhstrasse 31
Dienstag,	12.11., 20:00 Uhr	OV West, Stammtisch, Gasthaus „Zur Einkehr“ Güthlein, Dorfstraße 14
Mittwoch,	13.11., 15:00 Uhr	Volleth ist DA, Rundgang in Erlangen Ost, Treffpunkt: Lange Zeile 89, vor „Der Beck“
Donnerstag,	14.11., 19:00 Uhr	OV Frauenaarach, Mitgliederversammlung, Gasthof Schäfer, Talblick 5
Donnerstag,	14.11., 19:00 Uhr	FU + OV Mitte-Nord, Schwarzer Stammtisch, Gaststätte Römning, Apfelstraße 2, Erlangen
Dienstag,	19.11., 18.30 Uhr	OV Tennenlohe, Gansessen, Gaststätte „Zum Schloss“, Schlossgasse 7, Anmeldung erbeten bei Ingrid Pickelmann, <a href="mailto:ingrid.pickelmann@bayern-mail.de">ingrid.pickelmann@bayern-mail.de</a>
Dienstag,	19.11., 19:30 Uhr	OV Ost, Monatstreffen, Sieglitzhof, Waldschänke, Lange Zeile 104
Donnerstag,	21.11., 15:00 Uhr	Volleth ist DA, Rundgang in Frauenaarach, Treffpunkt: Wallenrodstraße vor der Kirche
Mittwoch,	27.11., 19:00 Uhr	Junge Union Erlangen, FeierAbend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstraße 4
Mittwoch,	27.11., 19.30 Uhr	OV Alterlangen, Stammtisch, Gaststätte DJK, Wiesenweg 2
Donnerstag,	28.11., 19:00 Uhr	OV Eltersdorf, Winterstammtisch mit Pfarrer Christian Schmidt, SC Eltersdorf, Langenaustraße 17
Donnerstag,	28.11., 19:00 Uhr	Mittelstands Union, Weihnachtsfeier mit Mitgliederehrung, Büchenbach, „Nägelhof“, Obere Gasse 19
jeweils Mittwoch,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Herbert Winkler Tel. 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199

## Vorankündigungen:

Sonntag,	01.12., 16:00 Uhr	KV Erlangen, Mitgliederehrung, „Nägelhof“, Obere Gasse 19, ER-Büchenbach
Montag,	02.12., 15:00 Uhr	Senioren-Union, Vorweihnachtliche Feier mit Ehrung langjähriger Mitglieder, Hotel Bayerischer Hof, (Raum erfragen), Schuhstrasse 31
Donnerstag,	05.12., 19:00 Uhr	OV Bruck/Anger, Weihnachtsfeier, Anmeldung erbeten bei <a href="mailto:alexandra.breun@web.de">alexandra.breun@web.de</a> , Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Donnerstag,	05.12., 19:00 Uhr	OV Frauenaarach, Weihnachtsfeier, Gasthof Schäfer, Talblick 5
Mittwoch,	11.12., 19:00 Uhr	Mitgliederversammlung (MV) zur Verabschiedung des Wahlprogramms, Treffpunkt Röthelheimpark, Schenkstraße 111, 91052 Erlangen

## Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, der Bezirksrätin Alexandra Wunderlich, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

**Herausgeber und Verleger:** CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail: [kreisverband-stadt@csu-erlangen.de](mailto:kreisverband-stadt@csu-erlangen.de) • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Dr. Kurt Höller, Jörg Volleth, Jörg Willmann, Alexandra Wunderlich. **Satz, Layout:** Max Brenner - [max-brenner.de](http://max-brenner.de) • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791 **Herstellung:** Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich **Auflage:** 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. **Anschrift der Redaktion:** wie Herausgeber, EMail: [blickpunkt@csu-erlangen.de](mailto:blickpunkt@csu-erlangen.de) • **Redaktionsschluss für Dezember 2019 ist am 15. November 2019.**